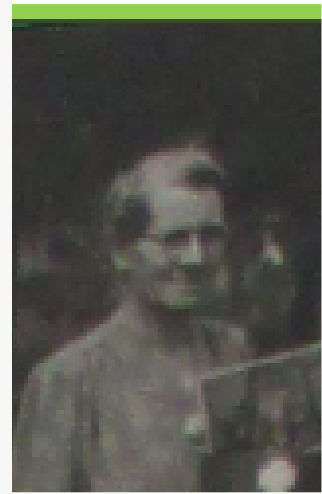




Nachkommen von
Gertrud Kyburz (02.02.1895-20.10.1979), Rationierung 1948: 296 [6154
erstellt am 27.04.2025 mit Ahnenforscher

Kyburz
Gertrud
* 02.02.1895
+ 20.10.1979
von Oberentfelden
Lehrerin
Nr. 3121



Gemeindeversammlung vom 29.01.1916 hat Frl. Getrud Kyburz als Lehrerin gewählt.

Meuly reist am 30.01. ab. Frl. Kyburz übernimmt.

Gründung der Parallelklasse der Unterschule 1-3

- 11.04.1916 Frl. Kyburz: Hälfte der 1. Klasse und grösserer Teil der 3. Klasse

Frl. Lindegger und Kyburz I-II jede gleiche Teile. 25.03.1918

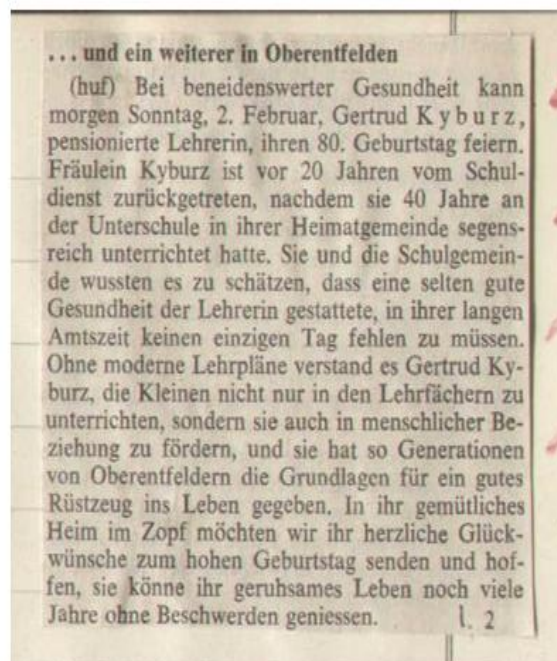
- Gertr. Kyburz (1) gut bis sehr gut (2) sehr gut 14.05.1918
- Gertrud Kyburz wurde definitiv gewählt. 08.1918
- **Schule bleibt wegen Grippe weiterhin geschlossen.**

Gertrud Kyburz

Kyburz, Gertrud * 1895, Roberts, Lehrerin, von und in Oberentfelden

Im Haus lebt auch Elisabeth Irion, Lehrerin * 1922 geht am 20.04.1946 nach Frankreich

Artikel 75/42_23 80. Geburtstag



11.02.1919 Frl. Kyburz Ausfall wegen Grippe. Pfarrer Muri übernimmt.

- 10.06.1919 Frl. Lindegger und Kyburz: *alles sehr gut*

07.07.1919 ; Kyburz und Lindegger Schönenwerd Schulreise

- 27.03.1920 Frl. Lindegger und Kyburz I-II jede gleiche Teile.
- 05.04.1921 An Frl. Kyburz gehen 16 Schüler der 3. Klasse. Sie gibt 16 Schüler an Frl. Lindegger ab.
- 14.08.1923 Frl. Kyburz kann die Ferien acht Tage früher ansetzen. Sie will nach Deutschland fahren.
- 11.11.1924 Frl. Kyburz ist als definitive Lehrerin angestellt.
- 16.06.1925 Erika Widmer in der 2. Klasse hatte bei Frl. Kyburz Privatunterrichte. Kann nun die 3. Klasse bei P. Haberstich besuchen. Schulpflege verlangt, dass sie in der 2. Klasse bleibt.

23.06.1925 Frl. Lindegger und Kyburz: Leohof Schulreise

- 07.07.1926 *Reiseprojekte*
Unterschule (Frl. Kyburz und Lindegger); Aarau-Kirchberg-Biberstein-Rohr- Aarau-Entfelden
- 26.06.1929 Unterschulen: Kyburz und Lindegger: Lutherbach-Küngoldingen Schulreise
- 27.05.1930 Frl. Kyburz, Frl. Lindegger und Paul Haberstich besuchen vom 21.-23.05. einen Halbtags Zeichenkurs in Aarau.

17.06.1930 Reiseprojekte: Frl. Kyburz nach Zofingen

19.05.1931

- Ferienkolonie
- Herr Kaufmann übernimmt die 1. Hälfte. Frl. Kyburz den Rest sie kann einen Begleiter auswählen. Begleiter muss Hin- und Rückfahrt zahlen. Unterkunft und Verpflegung ist gratis.

16.06.1931

- Frl. Kyburz teilt mit, dass niemand mit ihr in die Ferienkolonie kommen will. Sie will nun selber suchen.
- Frl. Kyburz und Lindegger wollen am 27.06. am Schweiz. Lehrertag in Basel teilnehmen.

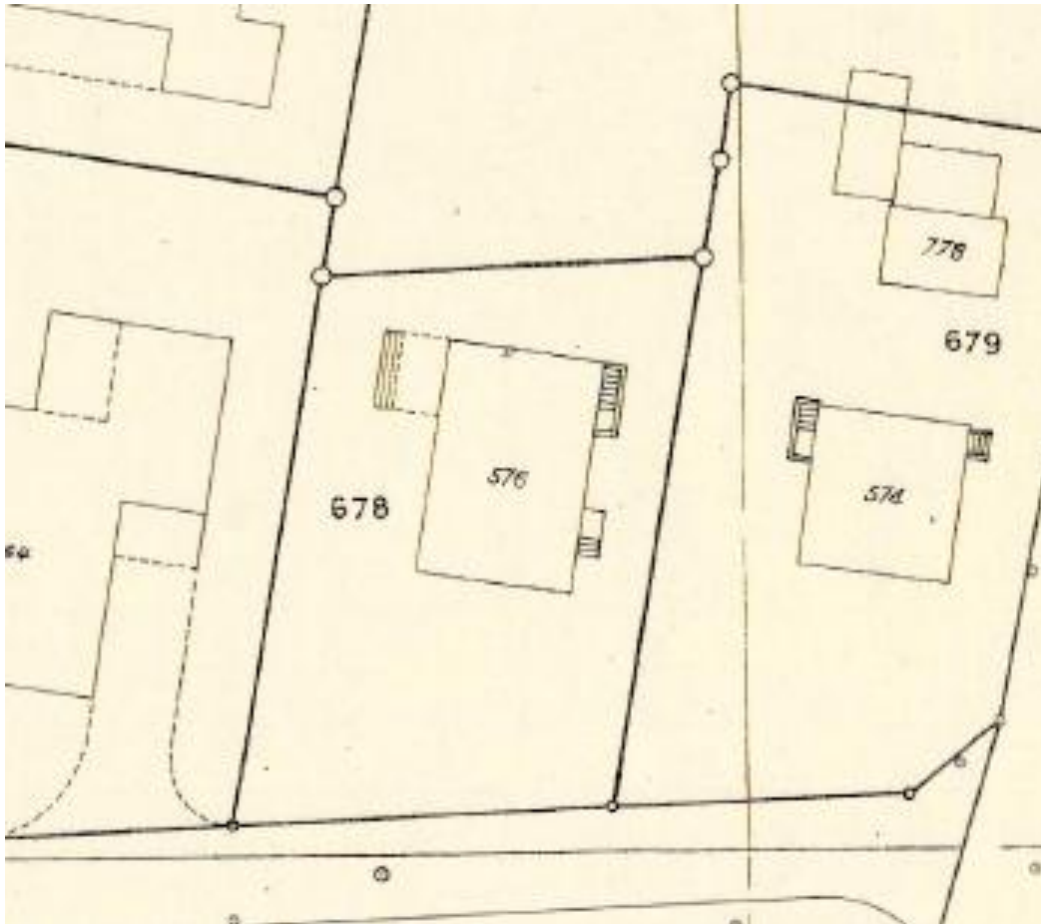
27.03.1931

- Gemeinderat möchte Vorschlag für einen Volksbibliothekar. Die Lehrer möchten alle nicht. Frl. Kyburz und Frl. Lindegger wären bereit das Amt zu teilen.

17.11.1931

- Gemeinderat an Schulpflege
Volksbibliothek Lehrerinnen Frl. Lindegger und Frl. Kyburz gewählt.
- 21.06.1932

- Frl. G. Kyburz nach Roggenhausen-Biberstein
- 16.09.1932
- Aufnahme einer **Lehrvikarin** bei Frl. Lindegger und Frl. Kyburz wird bewilligt. Herr Walther findet, dass das ein Lob für die Lehrerinnen ist.



• **1836 lässt Gertrud Kyburz, Lehrerin, das Haus VN 576 auf der Parzelle 678 bauen.**

G.B. 1172 Plan 12 Parzelle 678 5 a 51 m² (Seite III 71)

Später bekommt das Haus die Nummer Oberfeldweg 2.

Sie bewohnt es mit ihrer Schwester Elise * 1889.

Diese wird am 30.12.1965 88. Lebensjahr, bestattet. Z 65/017]

Giovanoli, Daniele

- Oberfeldweg 2,; Lukarne, Sonnenkollektoren auf Dach, Parzelle 678 Baugesuch 26.07.07 LA, bewillgt 6.9.07
-
- Giovanoli-Irion Elisabeth Oberfeldweg 2
-
- 13.11.1986 Einfamilienhaus Oberfeldweg 2 Baujahr 1936
-

- 02.09.1960 Schätzung
-
- Kyburz, Gertrud * 1895, Roberts, Lehrerin, von und in Oberentfelden
- Kyburz, Elise * 1889, + ; Roberts, von und in Oberentfelden
- [Bestattung 30.12.1965 88. Lebensjahr, Oberfeldweg Z 65/017]
- 1931-1954 Hausplatz und Garten, Oberdorf
- Zuwachs 1936 I 6.3
- Wohnhaus
- G.B. 1172 Plan 12 Parzelle 678 5 a 51 m2 (Seite III 71)

-

30.03.1944

- Frl. Kyburz 1. Klasse 16 def. 1 prov 2 nicht befördert
- 2. Klasse 13 def. 1 prov 2 nicht befördert

30.04.1945

- nicht befördert: 1. Klasse Frau Kyburz 1

05.04.1946

- 1. Klasse (2 prov. / 1 nicht)
- 2. Klasse (2 prov/1 nicht)

16.08.1946

Frl. Kyburz: Schloss Wildegg;

01.04.1948

- Frl. Kyburz übernimmt alle Klassen mit 35 Wochenstunden. Frl. Baumann wird von der Post Aarau nicht freigestellt.

15.03.1949

- **Masernepidemie Schule Frl Kyburz**

04.07.1949

- Religionskurs wurde von Frl. Kyburz und Frl. Baumann besucht.

10.10.1949

- Im Zimmer Frl. Kyburz wird von Ammann ein Podium erstellt.

27.03.1950

- Frl. Kyburz und Frl. Baumann übernehmen jeweils eine Hälfte der ersten und einen Teil der zweiten Klasse.

22.02.1951

- Frl. Kyburz war krank. Frl. Lindegger übernimmt Vertretung.

21.05.1951

- Frl. Kyburz und Frl. Baumann haben bei einem Besuch in Bern Fibeln für die Anfänger bestellt. Wird nachträglich bewilligt.

27.09.1951

- 14-tägiges Praktikum bei Frl. Kyburz für eine Aarauer Seminaristin.

08.05.1953

- Frl. Kyburz hat mit Herrn Dätwyler gesprochen. Sie findet die Normtische zu hoch.

02.07.1953

- Schulmöbel für das Zimmer Kyburz von Dätwyler geliefert.

31.01.1955

- Frl. Gertrud Kyburz kündigt per Ende April 1955. Am 1.2. 39 Dienstjahre in OE.
- Welches Geschenk soll Frl. Kyburz erhalten.

08.03.1955

Tisch für Frl. Kyburz, Abschied Fr. 185

Frl. Kyburz 1. Klasse 22 definitiv 1 nicht; 2. Klasse 21 def., 1 prov.

- **Gertrud Kyburz tritt nach 39 Jahren und 3 Monaten als Unterschullehrerin zurück (1915-1955)**